

01.10.2016 **Schaufenster**

Schaufenster Oktober 2016



Neue Arbeitsgruppe der Beleg- und Honorarärzte im BDC

Die Arbeit als Belegärzte und/oder Honorarärzte wird immer komplizierter, schwieriger und von starken äußeren Einflüssen geprägt. Die stationäre Behandlung hat ihre Besonderheiten, die durch das Referat der Niedergelassenen Chirurgen/Innen im BDC

nicht mehr alleine abgebildet werden können. Daher wird eine neue Arbeitsgruppe für Beleg- und Honorarärzte ins Leben gerufen, um den besonderen Problemen mehr Gehör zu verschaffen. Wir halten Sie auf dem Laufenden, was bei dem Gründungstreffen Anfang Oktober 2016 erarbeitet worden ist.

Schon teilgenommen? Umfrage zum Operieren in der Schwangerschaft

Das Thema „Operieren in der Schwangerschaft“ findet eine zunehmende berufspolitische Bedeutung. Aufgrund der derzeit föderalen Regelung durch die Gewerbeaufsichtsämter ist es Ziel, eine bundeseinheitliche Regelung zu schaffen. Jede schwangere Ärztin soll den Schutz erhalten, der für sie und das ungeborene Leben erforderlich ist. Es muss ihre freie Entscheidung bleiben, inwieweit sie weiter operativ/interventionell tätig sein möchte.

Ziel der **Umfrage** ist es, die aktuelle Situation und das Meinungsbild operativ tätiger Ärztinnen zu erfassen. Selbstverständlich wird die Befragung anonym durchgeführt.



BDC-Mitglied rockt die Bühne



Schenkelhalsbruch, Arthrose im Knie, eine ausgekugelte Schulter – Dr. Michael Stachow gehört im HELIOS Klinikum Uelzen zum Ärzteteam der Abteilung Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie. Sein Herz hängt aber auch an der Musik. Seit Jahren rockt Stachow die Bühnen, ist Leadsänger der Rolling Stones Coverband „Mick and Stones“. Vor fünf Jahren beschritt Michael Stachow musikalisch einen zweiten Weg – er gab zusammen mit einem großen Sinfonieorchester und einem Chor sein erstes eigenes Konzert: „Ich suchte etwas

Abwechslung und wollte auf der Bühne auch Lieder präsentieren, die ich neben den Stones auch gerne höre. Popsongs, auch Auszüge aus Musicals und Operetten“, beschreibt er den Anreiz für dieses Experiment. Für ihn wurde es ein Erfolg – rund 1200 Besucher in der Hamburger Laeiszhalle waren begeistert.

In diesem Jahr folgt nun das zweite eigene Konzert – wieder in der Laeiszhalle in Hamburg. In seiner neuen Show „Love in Sixties“ präsentiert der singende Mediziner Pop, Rock, Klassik und Filmmusik. Für Stachow ist es ein besonderes Konzert, denn als Stargast steht Sängerin Julia Neigel mit ihm auf der Bühne.

Die Wheelramp – eine klappbare mobile Rampe für Ihre Praxis



Ungefähr die Hälfte der öffentlichen Gebäude in Deutschland sind nicht barrierefrei zugänglich. Oft ist es nur eine Stufe, die aufgrund baulicher Vorschriften oder hoher Umbaukosten den Zugang verwehrt. Die Wheelramp ist eine klappbare mobile Rampe, mit der ein bis zwei Stufen überbrückt werden können – ganz ohne bauliche Veränderungen. Die leichte Aluminiumrampe ist eine praktische und kostensparende Lösung für alle, die ihre Praxis für Rollstuhlfahrer, Menschen mit Rollatoren oder Eltern mit Kinderwagen zugänglich machen möchten.